

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XVII
1 Schnelleinstieg und Überblick	1
1.1 „Versuch“ eines systematischen Einstiegs	2
1.1.1 Beförderungen im Güterverkehr	3
1.1.2 Beförderungen im Personenverkehr	4
1.1.3 Ausblick auf Neuerungen in den nächsten Jahren	5
1.2 Zu Aufbau und Systematik in diesem Buch	6
2 Grundlagen	7
2.1 Begrifflichkeiten	8
2.1.1 Fahrer	8
2.1.2 Unternehmen	9
2.1.3 Betroffene Fahrzeuge und Zugfahrzeug-Anhänger-Kombinationen	9
2.1.4 Beförderung/Fahrt	14
2.1.5 Privatgelände/nicht-öffentliche Straße	14
2.1.6 EU, EWR, Mitgliedstaat, Drittstaat, AETR-Raum	16
2.2 Zeitsysteme der Sozialvorschriften	17
2.2.1 Kalendertag, Kalenderwoche und Wochen-Kombinationen	18
2.2.2 24-Stunden-Zeitraum und Arbeitswoche	19
2.2.3 Schichtzeit	22
2.3 Anwendbare Vorschriften	23
2.3.1 Normhierarchie und Anwendungsvorrang	23
2.3.2 Das Gefüge fahrpersonal- und arbeitszeitrechtlicher Regelungen in Deutschland	26
2.3.3 Anwendungsbereiche und Fallbeispiele	26
2.3.4 Sonderfälle EWR, Schweiz und Vereinigtes Königreich	34
3 Arbeitszeitrechtliche Grundlagen	37
3.1 Das Arbeitszeitgesetz	38
3.1.1 Arbeitszeitaufzeichnung	40
3.1.2 Besondere Informationspflichten	41
3.1.3 Sonderregelungen für Nachtarbeitnehmer	42
3.1.4 Beschäftigungsverbot an Sonn- oder Feiertagen	42
3.2 Tägliche und wöchentliche Arbeitszeit	43
3.3 Pausen	46
3.4 Ruhezeiten	49
3.5 Gesetz zur Regelung der Arbeitszeit von selbständigen Kraftfahrern	50

4	Lenk- und Ruhezeiten nach EU-Recht	53
4.1	Lenkzeit	54
4.1.1	Lenkzeitblock	55
4.1.2	Tägliche Lenkzeit	57
4.1.3	Wöchentliche Lenkzeit	59
4.1.4	Lenkzeit in der Doppelwoche	60
4.2	Fahrtunterbrechung	61
4.2.1	Beginnt nach jeder Fahrtunterbrechung von mindestens 45 Minuten ein neuer Lenkzeitblock?	62
4.2.2	Arbeitsunterbrechungen, die NICHT den geforderten Mindestumfang einer Fahrtunterbrechung erreichen	63
4.2.3	Anmerkung zu den Begriffen „Fahrtunterbrechung“ und „Ruhepause“	64
4.3	Bereitschaftszeit	66
4.3.1	Fahrten mit ausgenommenen oder nur national reglementierten Fahrzeugen	68
4.3.2	Kann eine Bereitschaftszeit eine Fahrtunterbrechung/Pause sein?	69
4.4	Ruhezeit	71
4.4.1	Tägliche Ruhezeit	73
4.4.2	Wöchentliche Ruhezeit	75
4.4.3	Sonderregel im grenzüberschreitenden Güterverkehr	81
5	Sonderregelungen	99
5.1	Allgemeine Sonderregelungen	100
5.1.1	Mehr-Fahrer-Besatzung	100
5.1.2	Berücksichtigung von An- und Rückreisezeiten	106
5.1.3	Notstandsklauseln nach Artikel 12 der VO (EG) Nr. 561/2006	113
5.1.4	Unterbrechung von Ruhezeiten im kombinierten Verkehr (Fähre/Zug)	123
5.1.5	Einsatz von Leih- und Mietfahrzeugen	126
5.2	Sonderregelungen Personenbeförderung	128
5.2.1	Grenzüberschreitender Gelegenheitsverkehr	128
5.2.2	ÖPNV bis 50 km Streckenlänge	129
5.3	Sonderregelungen im nationalen Recht – insbesondere FPersV	135
5.3.1	Erweiterter nationaler Geltungsbereich im Güterverkehr	136
5.3.2	Erweiterter nationaler Geltungsbereich im Personenverkehr	136
5.3.3	Geltung der Vorschriften des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG)	137
5.3.4	Nicht anwendbare Lenk- und Ruhezeitvorschriften	137
5.3.5	Aufzeichnungs- und Mitführungspflichten	139
5.3.6	Ausblick zu den nationalen Sonderregelungen zu den Lenk- und Ruhezeiten	140
5.4	Sonderregelungen AETR	140
5.4.1	Die AETR-Vertragsstaaten	141
5.4.2	Der Anwendungsbereich des AETR-Übereinkommens	142
5.4.3	Lenk- und Ruhezeiten – Abweichungen zu den EU-Regelungen	142
5.4.4	Aufzeichnung der Lenk- und Ruhezeiten nach AETR	145

6	Ausnahmen	147
6.1	Begriffsbestimmungen	149
6.1.1	Umkreisbegrenzung und Unternehmensstandort	149
6.1.2	Lenken als Haupttätigkeit	150
6.1.3	Gewerblichkeit	151
6.1.4	„OUT“ bzw. „out of scope“	153
6.2	Unmittelbar geltende Ausnahmen	153
6.2.1	Personenbeförderung im Linienverkehr mit Linienlänge bis 50 Kilometer	154
6.2.2	Beförderung von Material, Ausrüstung und Maschinen, Auslieferung handwerklich hergestellter Güter	154
6.2.3	Fahrzeuge mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h	157
6.2.4	Fahrzeuge von Streitkräften, Katastrophenschutz, Feuerwehr, Polizei, Behörden	158
6.2.5	Fahrzeuge für Notfälle, Rettungswesen, humanitäre Hilfe	159
6.2.6	Spezialfahrzeuge für medizinische Zwecke	159
6.2.7	Pannenhilfsfahrzeuge	160
6.2.8	Neufahrzeuge, Probefahrten zur technischen Entwicklung oder zu Reparatur- und Wartungszwecken	161
6.2.9	Nichtgewerbliche Güterbeförderung	162
6.2.10	Fahrzeuge mit einem zHm von mehr als 2,5 t, aber nicht mehr als 3,5 t im Werkverkehr	164
6.2.11	Fahrzeuge mit H-Kennzeichen	165
6.3	Optionale Ausnahmen	165
6.3.1	Behördenfahrzeuge	167
6.3.2	Landwirtschafts-, Gartenbau-, Forstwirtschafts- oder Fischereiunternehmen	168
6.3.3	Land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen	170
6.3.4	Fahrzeuge von Postuniversaldienstleistern	170
6.3.5	„Inselverkehre“	171
6.3.6	Fahrzeuge mit Druckerdgas-, Flüssiggas- oder Elektroantrieb	172
6.3.7	Fahrschul- und Ausbildungsfahrzeuge	173
6.3.8	Fahrzeugeinsätze zur Instandhaltung von Infrastruktur der Daseinsvorsorge	174
6.3.9	Fahrzeuge mit 10 bis 17 Sitzen zur nichtgewerblichen Personenbeförderung	176
6.3.10	Spezialfahrzeuge, die Ausrüstungen des Zirkus- oder Schaustellergewerbes transportieren	176
6.3.11	Spezialfahrzeuge „zu Lehrzwecken“, Messemobile	177
6.3.12	Milchtransporte	179
6.3.13	Geld- und Werttransporte	179
6.3.14	Beförderung tierischer Abfälle	180
6.3.15	Fahrten innerhalb von speziellen Güterverteilzentren	180
6.3.16	Beförderung lebender Tiere zu lokalen Märkten und Schlachthäusern	181
6.3.17	Beförderung von Baumaschinen	182
6.3.18	Lieferung von Transportbeton	182
6.3.19	Ausnahme für Gebiete mit geringer Bevölkerungsdichte	183
6.4	Möglichkeit der Zulassung weiterer Ausnahmen bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände	183
6.5	Ausnahmen nach der Fahrpersonalverordnung	185
6.5.1	Ausnahmen nach § 18 FPersV	185

6.5.2	Ausnahmen nach Artikel 3 Buchstaben b) bis i) der VO (EG) Nr. 561/2006	185
6.5.3	Beförderung von Material, Ausrüstung und Maschinen	186
6.5.4	Beförderung handwerklich oder in Kleinserie hergestellter Güter	187
6.5.5	Verkaufswagen und Fahrzeuge zum ambulanten Verkauf	187
6.5.6	Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	187
6.6	Ausnahmen nach AETR	188
7	Lückenlose Nachweisführung	191
7.1	Grundlagen	192
7.1.1	Nachweis- bzw. mitführungspflichtiger Zeitraum, mitzuführende Dokumente	193
7.1.2	Detaillierungsgrad des Nachweises	196
7.1.3	Rückgabe- und Aufbewahrungspflichten	197
7.1.4	Rechtsgrundlagen	197
7.2	Digitale Fahrtenschreiber	198
7.2.1	Regelfall: Manueller Nachtrag	199
7.2.2	Sonderfall: Besondere Aufwendigkeit	202
7.2.3	Sonderfall: Technische Unmöglichkeit	208
7.3	Tageskontrollblatt	212
7.4	Mischbetrieb	214
7.5	Allgemeine Anmerkungen	215
7.5.1	Zum EU-Formblatt	215
7.5.2	Sonderfälle	217
8	Rechte und Pflichten	219
8.1	Rechte und Pflichten des Fahrers	220
8.1.1	Vorgaben einhalten	220
8.1.2	Fahrerkarte besitzen und mitführen	220
8.1.3	Fahrtenschreiber bedienen bzw. Tageskontrollblatt benutzen	221
8.1.4	Aufzeichnungen anfertigen und mitführen	222
8.1.5	Aufzeichnungsmedien korrekt benutzen	224
8.1.6	Abfahrtskontrolle und Ladungssicherung	231
8.1.7	Grenzübertritte erfassen	231
8.1.8	Be- oder Entladetätigkeiten erfassen	232
8.1.9	An- und Abreisezeiten erfassen	234
8.1.10	Nicht mehr mitführungspflichtige Unterlagen an das Unternehmen zurückgeben	235
8.1.11	Dokumente bei Sonderregeln und in Sonderfällen erstellen	235
8.1.12	An Kontrollen mitwirken	236
8.1.13	Beleg über Kontrolle	237
8.1.14	Rückkehrrecht an den Wohnort oder die Betriebsstätte	237
8.1.15	Auslesen der Fahrerkarte ermöglichen	240
8.1.16	Fahrerkarte erneuern	240
8.1.17	Alternative Aufzeichnungen bei defekter, verlorener oder gestohlener Fahrerkarte erstellen	242
8.1.18	Verhalten bei defekter, verlorener oder gestohlener Fahrerkarte	242

8.1.19	Verhalten bei defektem Fahrtenschreiber	243
8.1.20	Einsatz von Mietfahrzeugen	244
8.2	Rechte und Pflichten des Unternehmens	244
8.2.1	Dispositionspflicht und rechtskonforme Tourenplanung	244
8.2.2	Nutzung und Bedienung des Fahrtenschreibers	245
8.2.3	Schulung des Fahrers	246
8.2.4	Datenträger und Daten auslesen, auswerten, archivieren und löschen/vernichten	248
8.2.5	Akkordlohn-Verbot	252
8.2.6	Aushändigung von Unterlagen und Dokumenten	252
8.2.7	Stellung einer geeigneten Unterkunft für lange Wochenruhezzeiten	253
8.2.8	Anfertigung von Arbeitszeitaufzeichnungen	254
8.2.9	Informationen über weitere Beschäftigungsverhältnisse einholen	255
8.2.10	Mitwirkung an Kontrollen	255
8.2.11	Rückkehrrecht des Fahrers umsetzen	256
8.2.12	Besitz und Nutzung der Unternehmenskarte	259
8.2.13	Datenschutzrechtliche Anforderungen	261
8.2.14	Informationspflichten gegenüber dem Fahrer	261
8.2.15	Instandsetzung defekter Fahrtenschreiber	262
8.2.16	Pflichten beim Einsatz von Leih- oder Mietfahrzeugen	262
9	Überwachung – Kontrolle und Ahndung	263
9.1	Rechtliche Grundlagen der Kontrolle	264
9.1.1	Straßenkontrollen	265
9.1.2	Betriebskontrollen	268
9.2	Risikoeinstufungssystem und Informationsaustausch	268
9.2.1	Historische Entwicklung der Risikoeinstufung	269
9.2.2	Änderungen durch das Mobilitätspaket	270
9.2.3	Umsetzung der Risikoeinstufung in Deutschland	272
9.3	Verstöße und Bußgelder	274
9.3.1	Grundlagen im europäischen Recht	274
9.3.2	Das fahrpersonalrechtliche Sanktionssystem in Deutschland	275
9.3.3	Organisationsverschulden des Unternehmers	276
9.4	Zuständige Kontroll- und Ahndungsbehörden und deren Befugnisse	277
9.4.1	Durchführung von Straßenkontrollen	277
9.4.2	Durchführung von Betriebskontrollen	281
9.4.3	Erweiterter Kontrollumfang	283
9.4.4	Verhalten bei Kontrollen	284
9.4.5	Zuständigkeit für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	286
9.5	Ordnungswidrigkeitenverfahren	286
9.5.1	Prüfung des Sachverhalts, Entschließung der Behörde	288
9.5.2	Verwarnungsgeldverfahren	288
9.5.3	Anhörung des Betroffenen	289
9.5.4	Berechnung der Bußgeldhöhe und Erlass eines Bußgeldbescheides	290

9.5.5 Einspruch und Weiterleitung an die Staatsanwaltschaft. 291

9.5.6 Abgabe an die Staatsanwaltschaft und anschließendes Gerichtsverfahren 292

9.5.7 Abschöpfung des wirtschaftlichen Vorteils und Verfall. 293

10 **Wissenswertes und Praxisrelevantes** 295

10.1 **Ergänzende Informationsquellen.** 296

10.1.1 Rechtstexte 296

10.1.2 Rechtsauslegungen 305

10.1.3 Weitere Informationsquellen 309

10.2 **Informationen über sichere und gesicherte Parkflächen** 311

10.3 **Nebenaspekte.** 312

10.3.1 Scheinselbstständige Fahrer 312

10.3.2 Überführungsfahrt (unbeladen) 314

10.3.3 Fahrten zu oder von einer Werkstatt 315

10.3.4 Die Werkstattkarte 316

Serviceteil 319

Anhang 1: Tabellarische Übersicht über die Ausnahmen von den Sozialvorschriften 320

Anhang 2: Synopse Verordnungen (EG) Nr. 561/2006 und (EU) Nr. 165/2014 –
Änderungen durch das Mobilitätspaket I (Verordnung (EU) 2020/1054) 338

Stichwortverzeichnis 339